

Kommunale Alternative

**Gemeinde Großenkneten
Herrn Bürgermeister Schmidtke
Markt 1**

26197 Großenkneten



Carsten Grallert
Fraktionsvorsitzender

Huntlosen
Bunkenburger Weg 14
26197 Großenkneten

Tel.: 04487 / 7221

carsten.grallert@t-online.de

Huntlosen, den 02.05.2021

Änderung des Bauleitplanes für die sog. 'Lidia-Becker-Fläche' in Ahlhorn

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Thorsten,

für die inzwischen im Eigentum der Gemeinde Großenkneten befindliche sog. 'Lidia-Becker-Fläche' in Ahlhorn besteht ein gültiger Bebauungsplan, der aber nicht mehr den aktuellen Anforderungen genügt und daher vor einer Vermarktung anzupassen ist. Zudem ist diese Fläche Bestandteil der angeschobenen Änderung der Bauleitpläne, die im Verfahren zur geordneten Nachverdichtung angepasst werden sollen.

Aus Sicht der Fraktion Kommunale Alternative ist es zweckmäßig, im Bauleitplanverfahren zur geordneten Nachverdichtung auch gleich die sonstigen Festsetzungen zur 'Lidia-Becker-Fläche' auf den aktuellen Stand zu bringen. Dies spart einerseits Planungskosten, ermöglicht aber auch, diese Fläche zeitnah einer Vermarktung zuzuführen. Aus Sicht der Fraktion Kommunale Alternative kann dies durchaus parallel zum Verfahren für die zentrale 'Becker-Brüning-Fläche' in Ahlhorn angeschoben werden, zumal die 'Lidia-Becker-Fläche' im Vergleich dazu verhältnismäßig klein ist.

Es bietet sich nach Auffassung der Fraktion Kommunale Alternative an, im Planverfahren einen ausreichend großen Bereich der 'Lidia-Becker-Fläche' als Standort für die Nahversorgung auszuweisen, um zukünftig die Versorgungssituation im Osten Ahlhorns zu verbessern. Hierzu wäre gesondert auch noch eine Anpassung des gültigen Einzelhandelskonzeptes zu beauftragen, wozu aber zunächst abzuwarten ist, ob es absehbar zu einer Ansiedlung eines Drogeriemarktes oder zu einer sonstigen Veränderung der Ansiedlungssituation im zentralen Versorgungsbereich Ahlhorns kommt, was Einfluss auf die Einzelhandelsbegutachtung hätte.

Die Fraktion Kommunale Alternative ist überzeugt davon, dass die Lidia-Becker-Fläche, - neben der besonderen Eignung als Nahversorgungsstandort -, auch besonders attraktiv für eine Wohnbebauung oder für eine Ausweisung als Mischgebiet ist.

Vor diesem Hintergrund stellt die Fraktion Kommunale Alternative folgenden Antrag:

Im Rahmen des bereits angeschobenen Verfahrens zur Änderung der gemeindlichen Bauleitplanung mit der Zielsetzung der geordneten Nachverdichtung wird die Bauleitplanung für die 'Lidia-Becker-Fläche' insgesamt auf den aktuellen Stand gebracht.

Im Rahmen des Planverfahrens soll auf der 'Lidia-Becker-Fläche' ein Standort für die Nahversorgung ausgewiesen werden, um die Voraussetzungen zu schaffen, dort später einen Lebensmittelmarkt zur Verbesserung der Nahversorgungssituation anzusiedeln. Eine hierfür notwendige Änderung des Einzelhandelskonzeptes wird zu einem späteren Zeitpunkt gesondert auf den Weg gebracht.

Es wird gebeten, den Antrag in der nächsten Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses vorbereitend für den Verwaltungsausschuss beraten zu lassen.

Den weiteren im Rat vertretenen Fraktionen wird der Antrag gesondert vorab zur Kenntnisnahme zugeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Grallert
Kommunale Alternative